

**Worpswede.** Bärkenhoff-Stiftung. -29.8.: *Heinrich Vogeler, Reisebilder aus der Sowjetunion.*

**Würzburg.** Martin von Wagner Museum. ab 28.3.: *Josef Scheuplein.*  
Städtische Galerie. 28.3.-23.5.: *Martin Weimar, Bowling mit Balthasar. Kunstgärtners Beyträge zur höheren Würzburger Gartenlust.*

**Wuppertal.** Von der Heydt-Museum. -9.5.: *Ernst Ludwig Kirchner, Aquarelle und Zeichnungen.*

-16.5.: *Deutsche Graphik des Klassizismus und der Romantik sowie Stephan Hube.*

**Zürich.** ETH. -7.5.: *Matt Mullican, Graphik.*  
Haus für konstruktive und konkrete Kunst. -2.5.: *Paul Klee.*  
Kunsthau. -25.4.: *Barbara Ess, Eva-Maria Schön und Cécile Wick.*

**Zwickau.** Städtisches Museum. -28.3.: *Edgar Ende.*

## ZUSCHRIFTEN AN DIE REDAKTION

### FONDAZIONE LEMMERMANN COMPETITION ANNOUNCEMENT

The Lemmermann Foundation gives notice of the 1993/94 competition for the award of scholarships to unlaureate students who have not completed their PhD and need to study in Rome to undertake research for theses on subjects related to an aspect of the literature, history, archeology, history of art and cultural history of Rome and Latium from the pre-Rome period to the present day.

Each scholarship will be worth the sum of 10 million Italian Lire payable in two-monthly installments from 1st November 1993. The adjudication of the scholarship will be made by the governing committee of the foundation, composed of Prof. Cecilia Pericoli Ridolfini (president), Prof. Ettore Paratore (member) and Prof. Christof Frommel (member). Please address to: *Fondazione Lemmermann, Via Cosseria, 5 (c/o Avv. Guido F. Romanelli), I-00100 Roma.* Deadline for application is the 30. April 1993.

### GRADUIERTENKOLLEG „DIE RENAISSANCE IN ITALIEN UND IHRE EUROPÄISCHE REZEPTION: KUNST - GESCHICHTE - LITERATUR“

Das an der Philosophischen Fakultät der Universität Bonn zum 1.7.1993 eingerichtete Graduiertenkolleg richtet sich an besonders qualifizierte Kunsthistoriker, Historiker und Philologen, die über ein Thema aus dem Forschungsbereich des Kollegs promovieren bzw. sich weiterqualifizieren wollen. Die Graduierten werden im Rahmen des Kollegs mit einem speziellen Lehrprogramm, Reise- und Sachbeihilfen sowie gegebenenfalls mit Stipendien gefördert. Forschungsschwerpunkte sind sozial-, wirtschafts- und ideenhistorische Aspekte italienischer Kunst, Geschichte und Literatur seit dem 14. Jahrhundert, ferner Fragen der Renaissance-Rezeption nördlich der Alpen in Kunst und Literatur sowie der modernen Renaissanceforschung.

Es stehen 10 Doktorandenstipendien (DM 1.400.-, für Verheiratete DM 1.700.-) sowie 2 Postdoktorandenstipendien (DM 2.400.-, für Verheiratete DM 2.800.-) zur Verfügung. Bewerbungen um die Aufnahme in das Graduiertenkol-

leg bzw. um Stipendien werden bis zum 20.4.1993 an den Sprecher des Graduiertenkollegs, *Prof. Dr. Gunter Schweikhart, Kunsthistorisches Institut der Universität Bonn, Regina-Pacis-Weg 1, 5300 Bonn 1* erbeten. Beizufügen sind: Lebenslauf mit Lichtbild, Kopien der Zeugnisse, Beschreibung des Arbeitsvorhabens sowie ein Gutachten des Betreuers.

#### BYZANTINE SYMPOSIUM 1993

The annual Byzantine Symposium at Dumbarton Oaks (April 30 to May 2, 1993) will be devoted to the theme of *Byzantium and the Italians, 13th - 15th centuries*. Professor John W. Barker, Jr. from the University of Wisconsin and Professor Angeliki E. Laiou, Director of Dumbarton Oaks, have organized and will direct the program.

The deadline for registration is April 14, but you are urged to respond immediately, as the maximum number of participants is 200, admitted on a „first come, first served“ basis. Please address all correspondence to: *Byzantine Symposium 1993, Dumbarton Oaks, 1703 32nd Street, NW, Washington, DC 20007, U S A*

#### SPANIEN UND DIE EUROPÄISCHE ARCHITEKTUR DER GOTIK

Die Carl-Justi-Vereinigung veranstaltet vom 4. bis 6. Februar 1994 ein internationales Kolloquium zur gotischen Architektur Spaniens. Der Akzent soll dabei in Bereichen liegen, die den künstlerischen Austausch mit der außerspanischen Architektur thematisieren. Die Veranstaltung wird im Kunstgeschichtlichen Seminar der Universität Göttingen stattfinden. Interessenten für Vorträge (nicht über 30 Minuten) werden gebeten, sich über eine der unten angegebenen Adressen mit uns in Verbindung zu setzen. Themenvorschläge mit einer kurzen Darlegung des Inhalts müssen bis 31. Mai bei uns eintreffen.

*Dr. Christian Freigang, Kunsthistorisches Seminar, Nikolausberger Weg 15, 3400 Göttingen (0551/395095 oder 706576); Dr. Pablo de la Riestra, Weidenhäuserstr. 96, 3550 Marburg (06421/22763)*

#### CHRISTIAN LANDENBERGER

Im Zusammenhang der Vorbereitung einer Ausstellung zu den Zeichnungen Christian Landenbergers (1862 - 1927) im September 1993 suchen wir Hinweise auf weitere Bestände bei Sammlern, Galerien, Museen. Diskretion wird zugesichert.

Städtische Galerie Albstadt, Dr. Anne Peters, Kirchengraben 11, 7470 Albstadt 1 (Ebingen), Tel. 07431/160 1490/1

AUFRUF ZUR GRÜNDUNG EINER „ARBEITSGEMEINSCHAFT  
DER KUNST- UND MUSEUMSBIBLIOTHEKEN“ (AKMB)

Die Arbeitsgemeinschaft der Kunstbibliotheken (AKB), eine Vereinigung von sieben großen Kunstbibliotheken, wurde 1964 gegründet. Sie existiert bis heute ohne Satzungen und Geschäftsordnung. Im Rahmen ihrer 32. Arbeitstagung am 30.12.1992 hat die AKB beschlossen, die Arbeitsgemeinschaft zu erweitern und allen Bibliotheken und Dokumentationseinrichtungen im Bereich der Kunst- und Kulturwissenschaften und deren Mitarbeitern die Mitgliedschaft anzubieten.

Ferner wurde beschlossen, anlässlich des Bibliothekarstages 1993 in Leipzig eine Gründungsversammlung für diese erweiterte Arbeitsgemeinschaft einzuberufen; ein vorläufiger Satzungsentwurf für eine „Arbeitsgemeinschaft der Kunst- und Museumsbibliotheken“ wurde bereits erstellt (Kopien auf Anfrage erhältlich).

Bei Interesse an einer Mitgliedschaft wenden Sie sich bitte schriftlich an *Dr. Eberhard Slenczka, Bibliothek des Germanischen Nationalmuseums, Postfach 9580, 8500 Nürnberg 11*. Termin und Veranstaltungsort für die Gründungsversammlung werden im Programm des Bibliothekarstages bekanntgegeben.

## DIE AUTOREN DIESES HEFTES

Dr. Luciana Crosato Larcher, Via Mengaldo 6,  
I-31100 Treviso

Dr. Herwig Guratzsch, Wilhelm-Busch-Museum,  
Deutsches Museum für Karikatur und kritische  
Grafik, Georgengarten, 3000 Hannover 1

Lorenz Enderlein c/o Bibliotheca Hertziana, Via  
Gregoriana 28, I-00187 Roma

Prof. Dr. Gerhard Schmidt, Institut für Kunstge-  
schichte der Universität Wien, Universitätsstr. 7,  
A-1010 Wien

Direktor Dr. Jochen Luckhardt, Herzog Anton Ul-  
rich-Museum, Museumstr. 1, 3000 Braunschweig

Dr. Nina Gockerell, Bayerisches Nationalmu-  
seum, Prinzregentenstr. 3, 8000 München 22

---

## REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

---

*Verantwortlicher Redakteur:* Dr. Peter Diemer, *Redaktionsassistent:* Christine Madlener, *Anschrift der Redaktion:* Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 8000 München 2.  
*Herausgeber:* Verlag Hans Carl GmbH & Co. KG, Nürnberg · *Geschäftsführer:* Raimund Schmitt GmbH, Nürnberg · *Inhaber und Beteiligungsverhältnisse:* Kommanditisten: Raimund Schmitt, Rückersdorf, zu 26 %, Traudel Schmitt, Rückersdorf, zu 26 %. *Komplementär:* Raimund Schmitt GmbH, Nürnberg · *Erscheinungsweise:* Monatlich · *Abonnementspreise/Inland:* Jährlich DM 53,— zuzüglich Vertriebs-Gebühr und sieben Prozent Mehrwertsteuer; *Binnenmarktländer-Empfänger mit Umsatzsteuer-Identifikationsnummer und Drittländer:* Jährlich DM 63,— zuzüglich Vertriebs-Gebühr; *Binnenmarktländer-Empfänger ohne Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:* Jährlich DM 63,— zuzüglich Vertriebs-Gebühr und Mehrwertsteuer. *Kündigungsfrist:* Sechs Wochen zum Jahresende · *Anzeigenpreise:* Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 16 vom Januar 1993 · *Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung:* Verlag Hans Carl, Postfach 9901 53, Andernacher Str. 33 a, 8500 Nürnberg 10, Fernruf: Nürnberg (09 11) 952 85-20 (Anzeigenleitung) 952 85-42 (Abonnement). Telefax: (09 11) 952 85-47. — *Bankkonten:* Castell-Bank Nürnberg 04000 200 (BLZ 790 300 01). Stadtparkasse Nürnberg 1116003 (BLZ 560 501 01). Postscheckkonto: Nürnberg 4100-857 (BLZ 760 100 85). *Druck:* Fabi & Reichardt-Druck GmbH, 8500 Nürnberg 70.